

Psalm 136

Cornelius Becker
1561 - 1604

1628 Version

SWV 241

Heinrich Schütz
1585 - 1672

Cantus *Danctet dem Hēren*

Altus *Danctet dem Hēren*

Tenor *Danctet dem Hēren*

Bassus *Danctet dem Hēren*

1. Dan-ket dem Her-ren, gebt ihm Ehr, Der Herr ist gut und freund-lich sehr,

1. Dan-ket dem Her-ren, gebt ihm Ehr, Der Herr ist gut und freund-lich sehr,

1. Dan-ket dem Her-ren, gebt ihm Ehr, Der Herr ist gut und freund-lich sehr,

1. Dan-ket dem Her-ren, gebt ihm Ehr, Der Herr ist gut und freund-lich sehr,

Denn sei-ne gro-ße Gü-tig-keit Wäh-ret in al - le E-wig-keit, Al-le - lu - ja, Al-le - lu - ja.

Denn sei-ne gro-ße Gü-tig-keit Wäh-ret in al - le E-wig-keit, Al-le - lu - ja, Al-le - lu - ja.

Denn sei-ne gro-ße Gü-tig-keit Wäh-ret in al - le E-wig-keit, Al-le - lu - ja, Al-le - lu - ja.

Denn sei-ne gro-ße Gü-tig-keit Wäh-ret in al - le E-wig-keit, Al-le - lu - ja, Al-le - lu - ja.

2. Danket dem allerhöchsten Gott,
Ihm stehn all Engel zu Gebot,
(Refrain:) :Denn seine große Gütigkeit
Währet in alle Ewigkeit,
Alleluja, Alleluja.

3. Danket dem Herren weit und fern,
Dem Herren über alle Herrn, *Ref.*

4. Die Wunder groß in allem Land
Schafft er allein durch seine Hand, *Ref.*

5. Den Himmel mit all seiner Pracht
Hat er so ordentlich gemacht, *Ref.*

6. Er hat am tiefen Meer bereit
Den Kreis der Erden groß und breit, *Ref.*

7. Zwei Lichter groß hat er gemacht,
Zu unterscheiden Tag und Nacht, *Ref.*

8. Des Morgens früh geht auf die Sonn
Und gibt dem Tage Licht und Wonn, *Ref.*

9. Des Mondes Licht, viel tausend Stern
Glänzen des Nachtes weit und fern, *Ref.*

10. Ägypten kam in große Not,
Gott schlug all Erstgeburt zu Tod, *Ref.*

11. Er führet sein Volk Israel
Aus schwerem Dienst und Ungefäll, *Ref.*

12. Er reckt sein Arm aus übers Land,
Tat Wunder durch sein mächtig Hand, *Ref.*

13. Vor seinem Volk das Rote Meer
Teilet in zwei Teil Gott der Herr, *Ref.*

14. Den Pharao mit seinem Heer
Stürzet der Herr ins Rote Meer, *Ref.*

15. Sein liebes Volk er führet fort
Gar wunderbar durch wüste Ort, *Ref.*

16. Die Könige mit ihrer Pracht
Vertilgt der Herr durch seine Macht, *Ref.*

17. Viel Fürsten blieben auf dem Plan,
Sie mussten da ihr Leben lan, *Ref.*

18. Der Amoriter König groß,
Sihon sein Leben da beschloss, *Ref.*

19. Zu Basan Og, ein mächtger Herr,
Blieb auf dem Platz und andre mehr, *Ref.*

20. Sie mussten weg von Hof und Haus,
Gott teilt ihr Land zum Erbe aus, *Ref.*

21. Zum Erbe gab ers seinem Knecht,
Dem Israel und seim Geschlecht, *Ref.*

22. Aus dem Verderben er uns rückt,
Als wir fast waren unterdrückt, *Ref.*

23. Der Herr uns ein Erlösung sandt
Und half uns aus der Feinde Hand, *Ref.*

24. Allem Fleisch gibt er sein Speis,
Versorget uns mit allem Fleiß, *Ref.*

25. Drum danket Gott von Himmelreich,
Und lobt sein Namen allzugleich, *Ref.*

Text in modernisierter Schreibweise

Bayerische Staatsbibliothek München, Musikabteilung, Signatur VD17 23:245099Y

Copyright © 2020 by the Choral Public Domain Library (<http://www.cpd.org>).

Edition may be freely distributed, duplicated, performed, or recorded

Revision 1.0, 2020-07-10 by Gerd Eichler